

Personalführung und Führungskräfteentwicklung

Leadership and Executive Development

5 CP – max. 18 Teilnehmende

Inhalte:

Studierende setzen sich mit der Führungsrolle im allgemeinen Sinne der Mitarbeitendenführung und mit den speziellen Herausforderungen der Führungskraft bei der Begleitung von Mitarbeitenden in betrieblichen Veränderungsprozessen auseinander. Sie lernen aktuelle Konzeptionen einer integrierten Mitarbeitenden- und Aufgabenorientierung kennen, darunter ambidextre Führung, Servant Leadership, transaktionale und transformationale Führung sowie Empowering Leadership und Nudging. Sie lernen ebenso Instrumente der Führungskräfteentwicklung kennen und einzuordnen. In praktischer Hinsicht trainieren sie „Das schwierige Mitarbeitendengespräch“ mit Schauspielenden, die die Rolle der Mitarbeitenden einnehmen.

Termine (jeweils in NB 02/33):

14.10.26: 13 - 14 Uhr	Einführung
11.11.26: 13 - 17 Uhr	1. Coaching
18.11.26: 13 - 17 Uhr	2. Coaching
25.11.26: 13 - 17 Uhr	3. Coaching
02.12.26: 13 - 17 Uhr	4. Coaching
13.01.27: 13 - 17 Uhr	5. Coaching (oder Gesprächssimulation)
20.01.27: 13 - 17 Uhr	Gesprächssimulation (oder 5. Coaching)
03.02.27: 14 - 16 Uhr	Klausur

Anmeldung:

Anmeldeformular: <https://www.apf.ruhr-uni-bochum.de/lehre/modulanmeldung/>

Bitte geben Sie Ihre praktischen Erfahrungen (so vorhanden) als knappe Liste mit an.

Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen:

Die Studierenden sollen sich folgende Kompetenzen aneignen:

- Die divergenten Erwartungen an die Rolle als Führungskraft verstehen und konzeptionell geleitet Übersetzungen für das eigene Führungshandeln daraus ableiten können
- Führungskonzepte kontextspezifisch in eigenes Führungshandeln übersetzen können

- Schwierige Gesprächssituationen mit Mitarbeitenden (z.B. Schlechtleistung, Alkoholkonsum während der Arbeit, mögliche Kündigung von Leistungsträgern, etc.) meistern können
- Die Herausforderungen der Mitarbeitendenführung mit Herausforderungen des organisationalen Wandels verbinden können
- Unterschiedliche Ansätze der Führungskräfteentwicklung hinsichtlich ihrer Wirksamkeit einordnen und situationsangemessen einsetzen können

Lehrformen:

Selbststudium, Coaching, Präsentationen, Gruppenübung und Moderation, Gesprächssimulation, praktische Übungen, komplexe Fallbearbeitung, projektorientiertes Arbeiten in Kleingruppen

Prüfungsformen:

Klausur am Ende des Moduls (1 ½ Stunden)

Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten:

Studienleistung:

- Mitgestaltung einer Coachingsitzung z. B. durch eine Präsentation, die Anleitung zu Übungen, durch die Moderation des Erfahrungsaustauschs
- Aktive Teilnahme an Gesprächssimulation „Das schwierige Mitarbeitendengespräch“

Prüfungen (benotet): Klausur

Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrender:

Dr. Valentin Langholf – Lehrstuhl Arbeit, Personal und Führung

Sonstige Informationen:

Es steht ein umfassender Reader zur Unterstützung des Selbststudiums mit ausgewählten aktuellen Zeitschriftenbeiträgen bereit. Als Grundlagenwerk wird empfohlen: Weibler, J. (2016): Personalführung, 3. Aufl., München: Vahlen